



# SOS, rufen die Bäume: Stundenbild (1)



## Klassenstufe:

- Klasse 3–4

## Material:

- CD MompHits
- Mompitz-Bild
- Mompitz-Geschichte
- Fotokarten (zu den drei Themen der Songstrophen: Pflanzen/Bäume, Wetter, Tiere)
- Arbeitsblatt: Was kann ich für das Klima tun?
- zwei Plakate in verschiedenen Farben
- Filzstifte

## Vorbereitung:

- Mompitz-Bild kopieren
- für jeden Schüler eine Fotokarte kopieren
- Überschriften auf Plakate schreiben: 1. Umweltzerstörung, 2. Umweltschutz
- Arbeitsblatt für alle Schüler kopieren

---

## Unterrichtsverlauf:

- Die Schüler sitzen an ihren Plätzen.
  - Die Lehrkraft zeigt das Mompitz-Bild: Die gemeinen Schlorgs saugen dem Planeten Wunzelbunt die Farbe weg. Sie zerstören den Planeten der Mompitze.
  - Die Schüler beschreiben, was sie auf dem Bild sehen.
  - Die Lehrkraft liest die Geschichte zu dem Bild vor.
- 
- Der Song *SOS, rufen die Bäume* wird eingespielt.
  - Die Aussage des Songs wird im Unterrichtsgespräch zusammengefasst.
  - Die Schüler lernen den Song mit Begleitung der CD, später können sie den Song auch mit Playback oder Instrumentalbegleitung durch die Lehrkraft singen.
- 
- Jeder Schüler bekommt eine Fotokarte.
  - Die Fotokarten werden gemeinsam mit der Lehrkraft besprochen (alle Karten sind auf kritische Klimathemen bezogen wie z.B.: Bienensterben, Koalabären finden kein Fressen mehr, Waldbrände usw.).
  - Die Schüler beschreiben oder benennen ihre Karte und ordnen sich in drei Gruppen (die Themen der drei Songstrophen): Pflanzen/Bäume, Wetter, Tiere
  - Der Song wird ein zweites Mal eingespielt. Die Schüler halten ihre Karte hoch, wenn ihre Karte zur Strophe passt.
- 
- In einem zweiten Hördurchgang bewegen sich die Schüler während des Refrains frei im Raum, während der Strophen stellen sich die Schüler, die dasselbe Thema auf ihren Karten haben, zusammen. Die übrigen Schüler gehen in die Hocke und stellen sich erst wieder hin, wenn der Refrain wieder zu hören ist.

## SOS, rufen die Bäume: Stundenbild (2)



- Die Schüler kehren an ihren Platz zurück. Die Lehrkraft heftet zwei Plakate an die Tafel. Auf dem ersten Plakat sollen die Schüler in einem *Schreibgespräch\** Stichworte zur Umweltverschmutzung, auf dem zweiten Plakat Stichworte zum Umweltschutz notieren. Gespräche und Diskussionen sind während dieses Arbeitsschrittes nicht erlaubt. Um die Arbeitszeit zu begrenzen, kann der Song leise als Hintergrundmusik eingespielt und nach einiger Zeit ausgeschaltet werden.
- Die Notizen auf den beiden Plakaten werden im Unterrichtsgespräch diskutiert.
- Als Hausaufgabe soll jeder Schüler überlegen, wie er selbst die Umwelt / das Klima schützen kann. Dafür bearbeitet er das Arbeitsblatt: *Was kann ich für das Klima tun?*

### Fotos geordnet nach Themen



Wetter



Wetter



Wetter



Wetter



Pflanzen/Bäume



Pflanzen/Bäume



Pflanzen/Bäume



Pflanzen/Bäume



Tiere



Tiere



Tiere



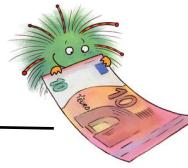
Tiere

### Ausblick auf die nächsten Stunden

- Aktion zum konkreten Umweltschutz: Zusammenarbeit mit NABU zur Pflege von Bienen- und Streuobstwiesen, Krötenwanderung begleiten, Planung und Durchführung einer Müllsammelaktion rund um die Schule, ein kleines „Pariser Abkommen“ für die Klasse entwickeln

\* Ein Schreibgespräch ist eine Methode, die Schüler dazu ermuntert, sich mit einem Thema intensiv auseinanderzusetzen und gleichzeitig in Stillarbeit mit den Mitschülern zu kommunizieren.

Jeder Schüler bekommt ein Blatt Papier. Darauf schreibt er erste Gedanken zum Thema. Anschließend wird das Blatt an den nächsten Schüler weitergereicht und dieser wiederum schreibt einen Kommentar dazu.



# Zusammen sind sie zehn: Stundenbild

## Klassenstufe:

- Klasse 1

## Material:

- CD MompHits
- Mompitz-Bild
- Mompitz-Geschichte
- Herzformen mit verliebten Zahlen
- 1 Würfel
- Rechenschiffchen oder Zehnertafeln  
(je nach Ausstattung der Schule)
- Arbeitsblatt *Zehnhausen*

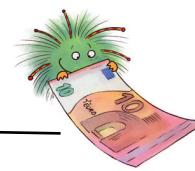
## Vorbereitung:

- Herzform ausreichend kopieren, Zahlen eintragen, ggf. laminieren, ausschneiden, in zwei Hälften schneiden
- Arbeitsblatt *Zehnhausen* für jeden Schüler kopieren

## Unterrichtsverlauf:

- Die Schüler sitzen an ihren Plätzen. Die Lehrkraft liest die Geschichte „Verliebte Zahlen“ vor.
- Den Abschnitt 2 ergänzt sie mit einer Tafelanschrift (Häuser mit zwei Zimmern und die dazugehörigen Zahlen).
- Der Song *Zusammen sind sie zehn* wird eingespielt. Die Schüler zeigen die Zahlen, die sie hören, jeweils mit den Fingern an.
- Der Inhalt der Geschichte (es gibt nur sechs Häuser in *Zehnhausen* für zwölf Zahlen; es gibt nur noch eine Hausnummer – die zehn) wird von den Schülern mündlich wiederholt.
- Jeder Schüler legt in sein Rechenschiffchen oder in seine Zehnerplatte eine beliebige Anzahl von Plättchen ein. Die Lehrkraft würfelt und sagt die Zahl laut oder schreibt sie an die Tafel. Die Schüler ergänzen ihre Anzahl von Plättchen um diese Zahl. Sobald ein Schüler sein Rechenschiffchen gefüllt hat, ruft er laut „Zehn!“ oder „Verliebt!“ Wer das als Erster schafft, gewinnt die Spielrunde und darf die nächste Zahl würfeln.
- Der Song *Zusammen sind sie zehn* wird nochmal eingespielt. Die Schüler zeigen wieder die Zahlen, die sie hören, jeweils mit den Fingern an.
- Dann bekommt jeder Schüler ein halbes Zahlenherz. Die Schüler stehen auf und bewegen sich frei im Raum. Sobald die Lehrkraft ruft „Zusammen sind sie zehn!“, stellen sich zwei Schüler zusammen, deren Herzhälften die Zahl 10 ergeben.
- Der Song wird noch mal eingespielt und als Stopptanz gestaltet. Jedes Mal, wenn die Musik stoppt, stellen sich zwei Schüler mit den passenden Herzhälften zusammen. Ein Schüler, der keinen Partner gefunden haben (z.B. bei ungerader Schülerzahl), oder das Paar, das sich als Letztes gefunden hat, scheidet aus und setzt sich an ihren Platz.
- Zum Abschluss der Stunde oder als Hausaufgabe bearbeiten die Schüler in Einzelarbeit das Arbeitsblatt *Verliebte Zahlen*. Sie tragen die fehlende „verliebte Zahl“ in die leere Herzhälfte und malen Punkte in entsprechender Anzahl in die beiden Zimmer der Häuser.

# Zusammen sind sie zehn: Mompitz-Geschichte (1)



## 1.

Kennst du die Mompitze?

Hier ist ein Bild von ihnen. Mompitze sind kleine, bunte und sehr freundliche Wesen.

Sie lebten auf einem Planeten, der genauso bunt und schön war wie die Mompitze selbst. Doch leider konnten sie dort nicht bleiben, denn die gemeinen Schlorgs überfielen ihren Planeten und saugten alle Farben mit ihren Rüsseln weg.

Deshalb sind die Mompitze in ihre kleinen Raumschiffe gestiegen und haben sich eine neue Heimat gesucht.

Auf ihrer Suche durchquerten die Mompitze ein ganz besonderes Land – das Zahlenland.

In diesem Land wohnen alle Zahlen der Welt. Besonders der Mompitz Manfred war fasziniert von den vielen Zahlen, Tabellen und Formen, die überall zu sehen waren. In jeder kleinen Ecke.

Im Zahlenland gibt es sehr große Städte mit hohen Häusern. In diesen Häusern wohnen die Millionen und die Tausender. Es gibt im Zahlenland aber auch ganz kleine Dörfer mit sehr kleinen Häuschen. Dort wohnen die kleinen Zahlen – von 0 bis 10. Alle anderen Zahlen sind zu groß für die kleinen Häuschen.

Eines dieser kleinen Dörfer heißt Zehnhausen. In diesem Dorf gibt es nur sechs Häuser. In jedem Haus gibt es zwei Zimmer, eines links und eines rechts.

## 2.

Heute ziehen die Zahlen ein. Die Mompitze schauen gespannt zu.

Die Möbelwagen fahren vor und die Zahlen steigen aus. Sie betrachten die Häuser und bekommen einen Riesenschreck.

Manfred versteht sofort warum: Es sind zwölf Zahlen, aber es gibt nur sechs Häuser.

Die Mompitze schauen sich die Zahlen genauer an. Wie sehen die eigentlich aus?

- Die Frau 0 ist eine sehr dünne Frau, sie ist kaum zu sehen.
- Der Herr 1 ist sehr klein.
- Die Frau 2 ist sehr schlank.
- Der Herr 3 ist auch sehr schlank und leicht.
- Die Frau 4 ist eine sportliche Zahl.

## Zusammen sind sie zehn: Zehnhäuschen

